



Sortenempfehlung Winterweizen zur Herbstsaat 2023 Rheinland-Pfalz

Zur Herbstsaat 2023 werden nachfolgende Winterweizensorten empfohlen:

Winterweizen	E-Weizen	A-Weizen	B-Weizen	C-Weizen
volle Empfehlung	KWS Emerick Sorten nach Absprache im Vertragsanbau	Hyvega ¹ H KWS Imperium Asory SU Jonte ²	Informer Chevignon (EU)	KWS Keitum
auslaufend		Foxx g		

¹ Schwächen in der Fallzahl und im Eiweiß beachten.

² gesund

g = begrannt, H = Hybride

Frühe Winterweizensorte: Complice (B) g (EU)

Die Tabellen mit den mehrjährigen Relativerträgen aus Rheinland-Pfalz und den Sortenbeschreibungen befinden sich am Ende des Artikels.

E-Weizen

Anbaugesamt Wärmelagen Südwest					Anbaugesamt Mittellagen Südwest					Anbaugesamt Höhenlagen Südwest				
Sorte	Q.	Relativ- ertrag %	SE %	Anzahl Vers.	Sorte	Q.	Relativ- ertrag %	SE %	Anzahl Vers.	Sorte	Q.	Relativ- ertrag %	SE %	Anzahl Vers.
Exsal	E	100,2	2,2	12	Exsal	E	101,4	2,1	12	Exsal	E	100,7	2,2	12
KWS Emerick	E	97,8	1,3	80	KWS Emerick	E	97,4	1,3	80	KWS Emerick	E	97,0	1,3	80
100 = 92,9 dt/ha					100 = 100,5 dt/ha					100 = 99,3 dt/ha				
VRS: RGT Reform, Informer, SU Jonte														

A-Weizen

Hyvega (Zulassungsjahr 2020, Hybride) zählt in den Vorjahren zu den ertragsstärksten Sorten und erreichte auch in den Versuchen zur Ernte 2023 überdurchschnittliche Erträge, bei allerdings geringen Proteingehalten. Die etwas höhere Lagerneigung und die nur mittlere Fallzahl(-stabilität) erfordern eine rechtzeitige Ernte. Hyvega ist blattgesund und winterhart.

KWS Imperium (Zulassungsjahr 2021) erzielte zur Ernte in beiden Stufen überdurchschnittliche Erträge und zeigt eine gute Blattgesundheit. Auch mehrjährig und überregional zeigt die Sorte gute Erträge. Eine Schwäche ist die hohe Lagerneigung. Qualitativ überzeugt KWS Imperium durch eine hohe und stabile Fallzahl sowie durch eine hohe Wasseraufnahme und gute Volumenausbeute. Der Proteingehalt ist jedoch nur mit BSA-Note 3 angegeben.

Asory (Zulassungsjahr 2018) zeigte sich zur Ernte 2023 im Mittel ertragsstabil und erzielt auch mehrjährig durchschnittlich höhere Kornerträge. Die etwas geringere Standfestigkeit erfordert gegebenenfalls eine Absicherung. Sie ist kaum anfällig für Braunrost. Die Fallzahl wird mit der BSA Note 7 und stabil angegeben. Asory ist die Sorte mit der besten Volumenausbeute und einer guten Wasseraufnahme.

SU Jonte (Zulassungsjahr 2021) erzielte zur Ernte 2023 und mehrjährig stabile durchschnittliche Erträge. Dies bestätigt sich auch überregional mehrjährig in allen Anbaugebieten. SU Jonte ist ertragsstabil, winterhart und standfest. Sie zeigt eine gute Blattgesundheit. Die guten Qualitätseigenschaften sind vergleichbar mit RGTReform.

Foxx (Zulassungsjahr 2019, Grannenweizen) erzielte auch in diesem Jahr in Rheinland-Pfalz leicht überdurchschnittliche Erträge, ebenso mehrjährig und überregional mehrjährig. In diesem Jahr fiel die Sorte durch einen stärkeren Befall mit Braunrost auf, was durch die BSA-Note 6 bestätigt wird. Mit hohen und stabilen Fallzahlen bei guter Volumenausbeute überzeugt Foxx in der Qualität. Foxx gehört zu den winterhärteren Sorten. CTU-Unverträglichkeit beachten.

Anbaugelände Wärmelagen Südwest					Anbaugelände Mittellagen Südwest					Anbaugelände Höhenlagen Südwest				
Sorte	Q.	Relativ-ertrag %	SE %	Anzahl Vers.	Sorte	Q.	Relativ-ertrag %	SE %	Anzahl Vers.	Sorte	Q.	Relativ-ertrag %	SE %	Anzahl Vers.
Hyvega	A	107,7	1,6	35	Hyvega	A	106,7	1,4	35	Hyvega	A	107,6	1,5	35
KWS Donovan	A	103,0	1,4	65	KWS Donovan	A	104,2	1,3	65	KWS Donovan	A	103,7	1,3	65
KWS Imperium	A	102,4	1,6	49	SU Willem	A	102,9	2,2	20	Akzent	A	102,5	1,5	34
SU Willem	A	102,4	2,4	20	KWS Imperium	A	102,5	1,4	49	SU Willem	A	101,8	2,1	20
Attribut	A	101,6	1,7	28	Foxx	A	101,6	1,4	44	KWS Imperium	A	101,7	1,5	49
Akzent	A	101,5	1,6	34	Akzent	A	101,3	1,4	34	Asory	A	101,6	1,3	76
Asory	A	101,5	1,3	76	Asory	A	101,1	1,2	76	Foxx	A	101,4	1,4	44
Foxx	A	101,2	1,5	44	Attribut	A	101,0	1,5	28	SU Jonte	A	100,3	1,5	50
SU Jonte	A	100,9	1,6	50	SU Jonte	A	100,7	1,4	50	Attribut	A	99,9	1,7	28
Absolut	A	100,5	2,0	22	Polarkap	A	100,4	1,7	30	Polarkap	A	99,7	1,8	30
Polarkap	A	100,3	1,9	30	Absolut	A	99,5	1,8	22	Absint	A	99,6	2,2	20
RGT Reform	A	99,7	1,3	102	Absint	A	99,5	2,2	20	Absolut	A	99,5	1,8	22
Absint	A	99,1	2,4	20	RGT Reform	A	98,7	1,2	102	Cayenne	A	98,6	2,2	20
Cayenne	A	97,3	2,4	20	Cayenne	A	98,4	2,2	20	RGT Reform	A	98,6	1,2	102
KWS Mitchum	A	95,0	1,9	30	KWS Mitchum	A	96,0	1,7	30	KWS Mitchum	A	95,2	1,8	30
100 = 92,9 dt/ha					100 = 100,5 dt/ha					100 = 99,3 dt/ha				
VRS: RGT Reform, Informer, SU Jonte														

B-Sorten

Chevignon (Zulassungsjahr 2017) überzeugte auch in diesem Jahr durch eine hohe Ertragsleistung in beiden Stufen. Auch Langjährig und überregional mehrjährig befindet sie sich auf den vorderen Plätzen. Im Rohproteingehalt ist die Sorte mit BSA-Note 3 eingestuft und mit einer BSA-Note 8 bei der Fallzahl. Zur Stabilität gibt es jedoch keine Angabe.

Informer (Zulassungsjahr 2017) erzielte in diesem Jahr im Mittel leicht unterdurchschnittliche Erträge, wobei die Sorte in Nornborn und Kumbdchen überzeugen konnte. Mehrjährig und überregional erzielte sie leicht überdurchschnittliche Erträge. Empfohlen wird die Sorte vor allem aufgrund der Kombination aus guter Winterhärte, relativ hoher Standfestigkeit und sehr guter Blattgesundheit. Besonders gegenüber Gelbrost ist Informer bisher nicht anfällig.

Anbaugebiet Wärmelagen Südwest					Anbaugebiet Mittellagen Südwest					Anbaugebiet Höhenlagen Südwest				
Sorte	Q.	Relativ-ertrag %	SE %	Anzahl Vers.	Sorte	Q.	Relativ-ertrag %	SE %	Anzahl Vers.	Sorte	Q.	Relativ-ertrag %	SE %	Anzahl Vers.
KWS Mintum	B	107,1	2,1	14	Debian	B	107,1	2,2	12	KWS Mintum	B	107,0	2,2	14
Debian	B	107,0	2,5	12	KWS Mintum	B	106,9	2,0	14	Debian	B	106,6	2,3	12
Chevignon	B	105,5	1,5	44	Chevignon	B	104,9	1,3	44	Chevignon	B	105,6	1,5	44
Spectral	B	102,7	2,1	15	Spectral	B	103,7	2,0	15	Knut	B	103,6	1,5	49
Knut	B	102,4	1,6	49	Knut	B	102,7	1,4	49	Spectral	B	103,4	2,2	15
Informer	B	99,4	1,3	101	Informer	B	102,2	1,2	101	Informer	B	101,1	1,2	101
Akasha	B	99,0	1,6	49	Akasha	B	99,7	1,4	49	Akasha	B	100,0	1,5	49
100 = 92,9 dt/ha					100 = 100,5 dt/ha					100 = 99,3 dt/ha				
VRS: RGT Reform, Informer, SU Jonte														

C-Sorten

KWS Keitum (Zulassungsjahr 2020) zeigte sich, wie auch in den vergangenen Jahren, sehr ertragsreich in beiden Stufen in Rheinland-Pfalz. Sie hat bei mittlerer Pflanzenlänge eine höhere Lagerneigung, die einer Absicherung bedarf. Sie besitzt eine ausgeglichene Blattgesundheit. Die Fuß- und Ährengesundheit ist mit jeweils der BSA-Note 4 gut eingestuft. Zu beachten ist der sehr niedrige Rohproteingehalt und die niedrige Fallzahl.

Anbaugebiet Wärmelagen Südwest					Anbaugebiet Mittellagen Südwest					Anbaugebiet Höhenlagen Südwest				
Sorte	Q.	Relativ-ertrag %	SE %	Anzahl Vers.	Sorte	Q.	Relativ-ertrag %	SE %	Anzahl Vers.	Sorte	Q.	Relativ-ertrag %	SE %	Anzahl Vers.
KWS Keitum	C	108,6	1,4	63	KWS Keitum	C	109,0	1,3	63	KWS Keitum	C	107,3	1,3	63
Revolver	C	105,9	1,7	40	Revolver	C	105,9	1,5	40	Revolver	C	104,9	1,6	40
100 = 92,9 dt/ha					100 = 100,5 dt/ha					100 = 99,3 dt/ha				
VRS: RGT Reform, Informer, SU Jonte														

Erträge relativ % mehrjährig

Sorten		2023 (6 Orte)		2022 (5 Orte)		2021 (5 Orte)		mehrjährig RP 2019 bis 2023 **			
		Stufe 1	Stufe 2	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 1	Stufe 2	Dif.	Orte
KWS Emerick	E	98	104	93	96	88	97	94	99	5	33
Exsal	E	96	102					96	101	5	7
RGT Reform	A	94	101	92	100	88	98	93	99	7	37
SU Jonte	A	97	101	94	96	93	100	96	99	3	20
Asory	A	96	101	89	99	94	102	94	101	6	27
Foxx g	A	92	99	91	102	94	103	93	101	7	21
Akzent	A	93	99	97	106	91	100	96	102	6	16
Hyvega H	A	100	107	96	105	97	109	100	107	7	19
KWS Donovan	A	79	101	89	101	98	108	92	103	11	26
Attribut	A	100	103	95	104	94	96	98	101	3	17
KWS Imperium	A	104	105	96	101	94	103	99	103	3	17
KWS Mitchum	A	92	95	91	94			94	96	2	12
SU Willem	A	94	106					95	104	9	7
Cayenne	A	95	98					96	100	3	7
Absint	A	96	100					95	100	5	7
Absolut	A	90	96	91	98			96	98	2	13
Polarkap	A	98	101	89	94			96	99	3	12
Informer	B	90	98	93	102	97	103	96	101	5	36
Knut	B	100	101	98	103	90	99	99	103	3	17
Akasha	B	88	96	94	99	94	100	95	99	4	17
Chevignon (EU)	(B)	103	110	97	102	96	108	99	107	7	22
Debian	B	106	111					106	110	4	7
Spectral	B	100	106					101	107	5	7
KWS Mintum	B	104	110					107	108	1	7
KWS Keitum	C	104	111	103	113	99	103	104	110	6	22
Revolver	C	101	104	100	105			102	104	2	12
Mittel VRS		94	100	93	100	93	100	95	100		
100 = dt/ha			83,8		99,5		97,3		94,9		
GD-Sorten (LSD)		8	8	4	4	8	8				

g = begrannt; H = Hybride

** = Nur Versuche aus Rheinland-Pfalz LSV+WP+EU

VRS (=100%): 2021-2022: RGT Reform, Informer, LG Initial; 2023 und mehrj.: RGT Reform, Informer, SU Jonte

Frühe Weizen Sorten

Complice ((B)-Weizen, Zulassungsjahr 2016, Grannenweizen, EU) ist in Frankreich zugelassen. Complice überzeugte dieses Jahr wie auch mehrjährig und überregional mehrjährig mit sehr guten Erträgen und ist die beste Sorte im frühen Bereich. Eine Schwäche liegt in der Anfälligkeit für Halmbruch (BSA-Note 6) vor. Ebenso sind das leicht erhöhte Auswinterungsrisiko und die etwas höhere Anfälligkeit gegenüber Blattseptoria zu beachten. Die Fallzahl wird mit der BSA-Note 7 eingeschätzt und der Rohproteingehalt mit BSA-Note 3. Für die Fallzahlstabilität liegt noch kein Wert vor.

Anbaugbiet Süd				
Sorte	Q.	Relativ-ertrag %	SE %	Anzahl Vers.
Complice g (EU)	(B)	100	3,7	42
Hyacinth H (EU)	(B)	100	4,8	26
Obiwan g (EU)	(B)	98	4,8	26
RGT Volupto (EU)	(B)	97	4,0	40
Winner g (EU)	(C)	105	6,6	13
100 = 101,7 dt/ha				
VRS: Complice EU				

Sorten		2023 (3 Orte)		2022 (3 Orte)		2021 (3 Orte)		mehrjährig RP 2019 bis 2023			
		Stufe 1	Stufe 2	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 1	Stufe 2	Dif.	Orte
Complice g (EU)	(B)	92	100	90	104	94	108	93	100	7	13
Hyacinth H (EU)	(B)	87	91	94	97			92	94	2	6
RGT Volupto (EU)	(B)	78	88	87	97	87	101	85	94	9	9
Obiwan g (EU)	(B)	86	93	86	92			88	93	5	6
Winner g (EU)	(C)	90	96					94	98	4	3
Mittel VRS		92	100	87	100	97	100	90	100		
100 = .. dt/ha			96,7		97,4		103,4		100,8		
GD (LSD) rel		6	6	5	5	8	8				

g= begrannt, H=Hybride

VRS (=100%): 2021: Porthus, Rubisko
 2022: Porthus, Complice (EU)
 2023 und mehrjährig: Complice (EU)

Übersicht der Sorteneigenschaften Winterweizen

Sorteneigenschaften Winterweizen

(nach "Beschreibender Sortenliste" des BSA)

Stand : 16.08.2023

Sorten	Neigu				Anfälligkeit für								Ertragseigensch.				Qualitätsbeschreibung																	
	zugelassen seit:	Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Auswinterung	Lager	Pseudocercospora	Mehltau	Blattsptoria	Drechslera tritici rep.	Gelbrost	Braunrost	Ährenfusarium	Spelzenbräune	Bestanddicke	Kornzahl/Ähre	Tausendkorntmasse	Korntrag Stufe 1	Korntrag Stufe 2	Hektollergewicht	Falzzahl	Falzstabilität	Rohproteingeh.	Sedi.wert	Griffligkeit	Wasseraufnahme	Mineralstoffwertzahl	Mehlausbeute T550	Volumenausbeute	Elastizität d. Teiges	Elast. Teig Tend.	Oberflächbesch. Teiges	Qualitätsgruppe	
Exsal	2023	5	5	5	/	4	4	3	4	5	2	3	3	/	5	6	5	6	6	6	6	8	++	6	8	7	7	4	8	8	3	/	4	E
KWS Emerick	2018	5	5	5	/	4	5	3	4	4	2	4	4	/	4	6	7	6	6	6	8	+	7	8	7	7	4	7	8	3	/	3	E	
Absolut	2022	4	4	6	/	4	5	2	4	5	3	3	5	/	4	6	6	6	6	6	7	+	6	7	6	5	5	7	6	3	4	4	A	
Akzent	2020	5	5	7	/	5	3	2	4	5	2	5	3	/	4	6	6	7	7	5	7	+	3	5	5	4	5	7	6	3	/	4	A	
Asory	2018	5	5	4	/	6	5	2	4	6	4	3	4	/	6	5	5	7	7	5	7	+	4	6	7	6	5	7	9	3	/	3	A	
Attribut	2021	5	6	5	/	4	5	2	3	5	2	3	5	/	5	6	5	7	6	6	8	+	4	6	6	5	5	8	6	3	4	4	A	
Foxx g	2019	4	4	6	/	5	5	4	5	5	4	6	4	/	5	5	5	6	6	5	8	++	4	6	7	6	5	7	7	3	/	3	A	
Hyvega H	2020	4	5	6	/	6	5	3	4	4	3	3	4	/	5	7	5	8	9	5	5	0	3	5	6	5	4	7	6	3	/	4	A	
KWS Donovan*	2020	5	5	5	/	4	3	5	4	5	3	7	5	/	5	6	5	7	8	6	6	+	4	5	6	5	3	8	6	3	/	3	A	
KWS Imperium	2021	5	5	5	/	6	5	2	4	5	2	4	4	/	5	5	7	7	6	9	+	3	8	6	9	6	7	7	3	/	3	A		
KWS Mitchum	2022	6	6	5	/	5	5	3	3	4	2	2	4	/	4	6	6	6	6	5	9	+	6	8	7	6	5	7	6	4	3	4	A	
Cayenne	2023	6	6	5	/	4	4	2	4	4	2	4	4	/	4	8	5	6	6	6	8	+	5	7	5	9	6	6	7	3	/	3	A	
Absint	2023	6	5	3	/	3	5	3	5	5	4	4	4	/	6	5	6	6	6	6	9	++	5	7	7	5	5	7	7	3	/	4	A	
Polarkap	2022	5	4	5	/	5	4	2	3	5	3	4	4	/	6	4	7	7	7	6	6	+	5	6	6	5	3	8	6	3	4	4	A	
RGT Reform	2014	5	5	3	4	4	5	3	5	5	4	3	4	5	6	4	5	6	6	6	9	+	4	7	5	3	5	7	6	3	/	4	A	
SU Willem	2023	5	6	5	/	7	5	2	4	6	3	4	5	/	4	6	8	7	8	5	6	+	3	6	7	5	6	6	7	3	/	4	A	
SU Jonte	2021	5	5	4	/	4	3	3	4	5	2	4	4	/	5	6	5	7	7	5	9	+	4	6	6	3	6	7	6	3	/	4	A	
Akasha*	2021	6	6	4	/	5	6	2	3	5	4	3	3	/	7	5	5	7	7	5	7	+	2	6	5	3	3	8	4	4	/	4	B	
Debian	2023	4	5	5	/	4	5	4	3	5	4	3	6	/	5	7	6	8	8	4	5	+	2	5	5	4	6	7	4	3	/	3	B	
Spectral	2023	6	6	4	/	4	5	2	3	6	3	3	4	/	5	5	6	8	8	5	7	+	2	5	6	3	5	7	4	4	/	4	B	
Informer	2018	6	6	5	/	4	5	2	3	4	1	4	5	4	4	6	7	7	7	4	7	+	3	6	6	3	7	6	5	5	4	4	B	
Knut*	2021	5	6	5	/	5	6	2	3	4	2	2	5	/	6	5	6	8	8	4	7	+	3	5	5	3	4	8	4	3	/	4	B	
KWS Mintum	2023	4	5	5	/	5	3	4	4	6	2	3	4	/	5	6	5	8	8	4	5	0	2	5	6	5	6	7	4	3	/	4	B	
Cheignon (EU)	2017	4	4	4	/	5	5	3	4	6	2	4	5	/	6	6	5	8	8	5	8	/	3	6	6	2	3	8	5	3	/	4	(B)	
Complice g (EU)	2016	3	4	4	/	5	6	3	5	5	4	4	4	/	5	5	6	7	7	5	7	/	3	5	6	4	5	7	5	3	/	4	(B)	
Hyacinth H (EU)	2020	3	4	6	/	5	5	4	4	4	2	3	4	/	5	6	5	8	8	5	7	+	3	6	6	5	4	7	4	4	/	4	(B)	
RGT Volupto (EU)	2017	4	4	2	/	3	5	3	4	4	2	7	3	/	7	6	3	6	7	5	8	/	2	6	5	3	7	7	4	4	/	4	(B)	
Obiwan g (EU)	2018	2	3	4	/	5	5	5	5	5	/	3	3	/	6	5	5	6	6	5	6	/	3	6	6	4	9	5	5	3	/	4	(B)	
KWS Keitum*	2020	5	5	5	/	6	4	2	4	5	3	4	4	/	5	6	7	9	9	4	3	/	1	3	6	3	4	8	4	4	/	4	C	
Revolver*	2021	6	6	4	/	5	5	3	3	5	2	2	4	/	6	6	5	8	8	5	8	+	2	8	5	3	7	7	2	4	/	4	C	

g = begrannt; H = Hybride

* = Resistenz gegen orangerote Weizengallmücke

Die vollständigen Versuchsberichte zu den Landessortenversuchen finden Sie in Kürze auf unserer Homepage (www.pflanzenbau.rlp.de).